Nr. 121
9. Jahrgang

Dezember 2008
www.5w-info.de

Was? Wann? Wo? Wer? Wie?
in Schnarup-Thumby und Struxdorf

Struxdorfer Kinder sahen Weihnachtsmärchen

Nacht auf einem Küchenschrank

Kinder aus der Gemeinde Struxdorf hatten sich mit Eltern und Omas nach Flensburg ins kleine Theater „Studio“ aufgemacht. Sie erlebten eine aufregende Nacht auf einem Küchenschrank. Das Kindermusical „Der Lebkuchenmann“ war eben darauf angesiedelt. Herr Kukuck hatte seine Stimme verloren. Fräulein Pfeffer, Herr Salz, der Lebkuchenmann, Fräulein Teebeutel und die Maus Flitsch sorgten für viel Aufregung. Auch die Kleinsten mit gerade drei Jahren konnten den Geschehnissen auf der Bühne folgen. Die kleine Johanna löcherte ihren Vater ständig mit Fragen. Am Schluss durften alle Kinder auf die Bühne kommen und sich auf ihrem Programmheft ein Autogramm von den Schauspielern holen. Kinder, Eltern und Omas waren sich einig: Es war einfach toll! Wir kommen nächstes Jahr wieder!.

Helga Zander

Kartoffelhof Lausen

Unseren Kunden wünschen wir Frohe Weihnachten und alles Gute fürs Neue Jahr

Unser Hofladen bietet:
Weihnachtsbäume, Futtermöhren,
Kartoffeln und Gemüse.

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 12.30 Uhr

24401 Böelkamp - Telefon 0 46 41 / 98 82 15 - Fax 98 82 70

ASS Service Auto S'brarup
OHG Kai u. Ralf Feddersen

Kfz.-Meisterbetrieb
Gewerbestraße 17
24392 Süderbrarup
Telefon 0 46 41 - 23 23
Telefax 0 46 41 - 24 24

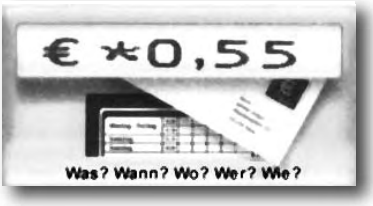
Waschen und pflegen Sie Ihr Fahrzeug mit Freude und viel Platz bei uns.

Wir wünschen allen unseren Kunden und Freunden eine besinnliche Adventszeit, geruhsame Weihnachten und ein gesundes erfolgreiches Jahr.

Ein Service rund ums Auto

Kleinanzeigen

*Eine **Kleinanzeige** (maximal 4 Zeilen) ohne gewerblichen Hintergrund kostet pauschal nur*



Wer verleiht/verkauft ein **Keyboard**? Tel. 04623/1374.

Edelstahlbräter, neu, 30x40 cm, **Glasbräter**, 22x41 cm mit abnehmbaren Holzgriffen. Preis Vhs. Tel. 04623/7164

Zu vermieten:**Dachgeschosswohnung in Klappholz**, 4 Zi./90m² mit Rasenfläche u. Terrasse, KM 435,-- € +NK, Tel. 04603/264

Neuwertiges **Herrenfahrrad** zu verkaufen. Preis Vhs, Tel. 04623/473

– ANZEIGE –

Kostenloser Struxdorf Newsletter per E-Mail. Hier abonnieren:

http://www.cdu-struxdorf.de

Zu verschenken:

Sonnenbank Karibik, funktionsfähig m. Ersatzröhren

Zu verkaufen:

Eichenbank mit Staufach 1,10 m (20 €), Runddeckeltruhe Eiche (B. 1,31m, Höhe 0,72m, Tiefe 0,66 m), **Stubenschrank** m. Vitrine Buche (50 €, Breite 2,60 m, Höhe 2,10 m, Tiefe 50 cm)
Schleifbock, schwere Ausführung, Steindurchmesser 28 cm (20 €)

Doppelwirkende **Hydraulikzylinder** Stk. 30 €, neu Kolben Ø 36 mm, Kolbenlänge 60 cm

Tel. 04623/1586
Handy 0174/4928470

Wohin mit dem Baum?

Am Samstag, 10. Januar, sammelt die Freiwillige Feuerwehr Schnarup-Thumby die alten Weihnachtsbäume ein. Wenn Sie innerhalb der Ortsschilder wohnen, legen Sie den Baum bitte bis 9 Uhr an die Straße; ansonsten können Sie ihn neben dem Feuerwehrgerätehaus Thumby ablegen.

Wir wünschen allen Menschen in unseren Dörfern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr!

Ihre

AWG

Allgemeine Wählergemeinschaft Schnarup-Thumby

Kirchliche Nachrichten

Evang.-luth.
Kirchengemeinde
Thumby - Struxdorf

Wann fängt Weihnachten an?

Wenn der Schwache
dem Starken die Schwäche vergibt,
wenn der Starke
die Kräfte des Schwachen liebt,
wenn der Habewas
mit dem Habenichts teilt,
wenn der Laute
bei dem Stummen verweilt
und begreift,
was der Stumme ihm sagen will;
wenn das Leise
laut wird
und das Laute
still,
wenn das Bedeutungsvolle
bedeutungslos,
das scheinbar Unwichtige
wichtig und groß,
wenn mitten im Dunkel
ein winziges Licht
Geborgenheit,
helles Leben verspricht,
und du zögerst nicht,
sondern du
gehst
so wie du bist
darauf zu,
dann,
ja, dann
fängt Weihnachten an.

Mit diesem Text von Rolf Krenzer grüße ich Sie und Euch alle 10 Tage vor Weihnachten, unserem schönsten Fest. Es gibt noch ein paar Gelegenheiten im Advent, sich innerlich darauf einzustimmen. Da ist zum einen die **Adventsmusik im Kerzenschein** am 3. Advent um 19.00 Uhr in der St. Johannis-Kirche, Thumby, die in diesem Jahr den Titel trägt: **„Dass auf der Erde Friede sei“**. Die Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf singt alte und neue Weihnachtssätze aus verschiedenen Zeiten und Ländern; eine Gruppe von Musikern sammelt sich wieder um Familie Kracht, um für uns aufzuspielen; und ich habe Weihnachtstext-Sammlungen und Gedichtbände gewälzt und eine Auswahl von Texten getroffen, die zwischen den Liedern und Instrumentalstücken gelesen werden, von Birte Munnecke, Eva-Marie Sacht und mir. Wir haben am 3. Advent morgens keinen Gottesdienst.

Am **4. Advent** ist ein Gottesdienst mit Abendmahl in Struxdorf (10.00 Uhr), es gibt schöne musikalische Beiträge von verschiedenen Flöten zur Orgel. Am **Heiligen Abend** haben wir drei Gottesdienste: um 15 Uhr in Thumby (mit Weihnachtsspiel vom Spielclub), um 16.30 Uhr in Struxdorf (mit Weihnachtsspiel von den Kindern), und um 23.00 Uhr die Christmette in Thumby, die von vielen besucht wird, um diesen herausgehobenen Tag schön und besinnlich ausklingen zu lassen Am **1. Weihnachtstag** ist dann um 10.00 Uhr Gottesdienst in Struxdorf, Familie Kracht wird uns musikalisch beschenken. Am **28. Dezember** findet bei uns kein Gottesdienst statt.

Zum **Jahresschluss** laden wir herzlich zu einem meditativen Gottesdienst nach Struxdorf ein, an **Silvester um 16.00 Uhr**. Den **Jahresbeginn** feiern wir am **1. Januar in Thumby um 10.30 Uhr** mit einem Gottesdienst mit Abendmahl.

Am **4. Januar** haben wir wieder einmal Pastor Michael Möbius aus Flensburg bei uns in Struxdorf zu Gast, um 10.00 Uhr beginnt der Gottesdienst mit ihm.

Alle Gottesdienstzeiten und -orte für den Janu-

ar entnehmen Sie bitte dem Terminkalender dieses Heftes. Nur schon ein wichtiger Hinweis: Am **18. Januar** wird der **neu gewählte Kirchenvorstand ins Amt eingeführt**, zugleich wollen wir die ausscheidenden Mitglieder des alten Kirchenvorstands verabschieden. Ich bitte um rege Beteiligung bei der Begleitung unserer Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher!
Ich wünsche allen ein gesegnetes und lichtvolles Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2009!

Ihr Pastor
Christoph Tischmeyer

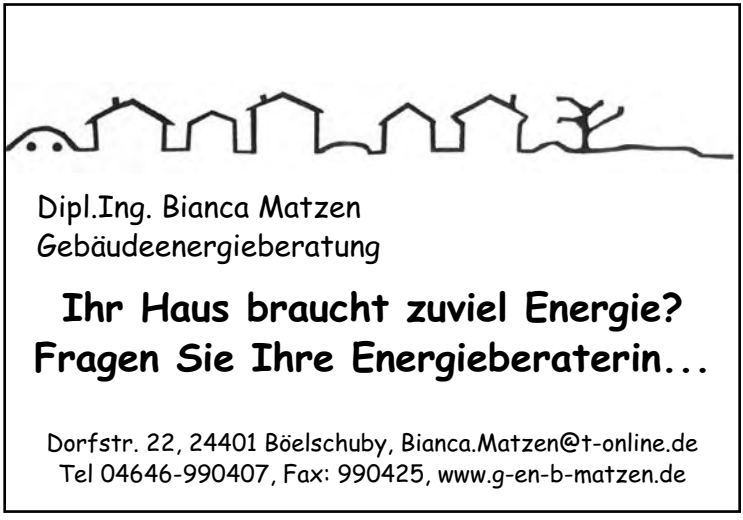
Stille & Meditation / Männerarbeit „Tacheles“
Angebote in der Kreuzregion Angeln und darüber hinaus

Pastor Christoph Tischmeyer, Am Pastorat 1, 24891 Schnarup-Thumby, Tel.: 04623 – 380, E-Mail: christoph-tischmeyer@gmx.de

Taizé-Andachten in der Jakobus-Kirche Uelsby, jeweils um 20.00 Uhr (mit P. Chr. Tischmeyer):
Zur Ruhe kommen. Sich nach innen wenden. Zu Gott. Zu sich kommen.
Mit meditativen Gesängen aus Taizé und stiller Zeit.
Fr, 12. Dezember 2008, 9. Januar und 6. Februar 2009

OASE-Tag: Brachzeit – Vom Segen der Unterbrechung
Samstag, 7. Februar 2009, 10 bis 17 Uhr
im Gemeindehaus Böklund, Schulstraße 7
Leitung: P. Christoph Tischmeyer und Katharina Prinz, Arbeitsstelle für Spiritualität,
Infos + Anmeldung bis zum 3.2. unter Telefon: s.o.; Kostenbeitrag: 10,00 € für Mittag + Kaffee

Tacheles – Männer im Kirchenkreis Angeln laden ein:
13. – 15. Februar 2009 - Männerwochenende in Hamburg-Altona, diesmal ohne Thema: einfach Spaß, Gemeinschaft, Hamburg zusammen erleben (Unterkunft in einem Gemeindehaus in Altona, mit Besuch des Planetariums, Eisenbahnausstellung in der Speicherstadt, Fischmarkt-Besuch u.a.) Info-Flyer anfordern bei Christoph Tischmeyer (s.o.)



Ergebnis der Kirchenwahl vom 1. Advent

Überdurchschnittliche Wahlbeteiligung

In den neuen Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Thumby-Struxdorf wurden gewählt:

Birte Munnecke, Birte; 43 Jahre; Pharmazeutisch-Technische Assistentin; Belliger Str. 7, Struxdorf (Bellig), Christine Kracht; 47 Jahre; Hausfrau;Bi de Kirch 25; Schnarup-Thumby, Dörte Nissen; 60 Jahre; Erzieherin/Kindergartenleiterin; Mühlenberg 1, Schnarup-Thumby, Joachim Wohlerdt; 39 Jahre; Amtsanwalt; Mühlenstr. 2; Struxdorf (Hollmühle), Helga Zander; 64 Jahre; Rentnerin/Raumpflegerin (geringfüg. Tätigkeit); Hollmühle 24, Struxdorf, Rainer Albrecht; 40 Jahre; Verwaltungsbeamter; Hardeseiche 4a, Struxdorf, Udo Zielke; 47 Jahre; selbstständiger Heizungsbaumeister; Kallesdamm 5, Struxdorf,Susanne Fritz; 50 Jahre; Legasthenietrainerin; Dorfstr. 17, Schnarup-Thumby, Martina Jaeger; 40 Jahre; Apothekenhelferin; Hollmühle 7a, Struxdorf, Sabine Sommer; 45 Jahre; Büroangestellte; Boholz 6, Struxdorf und berufen: Britta Greve; 35 Jahre; Erzieherin; Köhnholzer Landstr. 11; Schnarup-Thumby (Köhnholz).

Wahlbeteiligung insgesamt Kirchengemeinde Thumby-Struxdorf: 35,4 % (Durchschnitt aus 38,2 % in Struxdorf und 32,1 % in Schnarup-Thumby).

Diese Wahlbeteiligung ist der höchste Wert einer Kirchengemeinde im ganzen Kirchenkreis Angeln, darüber freue ich mich sehr! Wahlbeteiligung – Kirchenkreis Angeln gesamt: 20,56 %, Wahlbeteiligung – Nordelbische Evang.-Luth. Kirche gesamt: 12 %.

Danke für Ihre Stimmen zur Kirchenwahl! Allen Kandidatinnen und Kandidaten sei herzlich für die Bereitschaft zur Kandidatur gedankt! Und ein herzlicher Dank geht auch an die 12 Wahlhelfer in den beiden Wahlvorständen!

Noch ein wichtiger Hinweis für den Jahresanfang: **Im Februar/März 2009 wird die Synode des neu entstehenden Kirchenkreises Schleswig-Flensburg (Angeln) gewählt.** Neu ist, dass alle Gemeindeglieder ab 16 Jahren bis zum 29. Januar 2009 Kandidatenvorschläge machen dürfen (diese müssen mindestens 18 Jahre alt sein). Auch ein Gemeindepastor darf für die Synode vorgeschlagen werden. Neben der Zustimmung der möglichen Kandidaten muss jeder Wahlvorschlag von mindestens fünf weiteren Vorschlagsberechtigten unterstützt werden. Abgegeben werden können die Wahlvorschläge beim Wahlbeauftragten des Kirchenkreises Schleswig-Flensburg, Mühlenstr. 1, 24937 Flensburg. Gewählt wird die Synode dann von den Kirchenvorständen.

Im Namen der Kirchenvorstandes

Ihr Pastor Christoph Tischmeyer

seit 1889
ODEFEY & SOHN
Natursteinarbeiten · Grabmale
Sterup Schulstr.
Süderbrarup Holmer Str.
☎ 0 46 37 - 18 06

1887 2009

Die

Freiwillige Feuerwehr Schnarup-Thumby

lädt ein zum

122. Stiftungsfest

am Samstag, 10. Januar 2009, um 19.30 Uhr
im Dörpskrog "Zur Kastanie"

Die Thumbyer Theaterspeelers führen plattdeutsche Sketche auf..
Nach der Tombola mit vielen schönen Preisen
begleitet uns der Musik-Service Leck mit DJ Stefan.

Ostangler Versicherungen

www.ostangler.de

Ihre Betreuer vor Ort:

Ostangler Vertriebs GmbH Schaalby
04622/ 180955

Frauke Jensen
04621/53263

Dietrich Petersen
04623/275

Wir wünschen
Ihnen ein fröhliches
Weihnachtsfest
und besinnliche Feiertage!

Wegeunterhaltung nach 1945
Verkehrsgeschichte (2)

Sehen wir uns jetzt die Zeit nach 1945 an. Da ist von den Wegeverteilungsplänen nicht mehr die Rede, und Hand- und Spanndienste in der alten Form gab es auch nicht mehr. Doch erinnere ich, dass es noch vereinzelte Aktionen gab, wo sich Bauern mit ihren Gespannen an den Wegearbeiten beteiligten, so bei der Abtragung des hohen Knicks am Mühlenberg an der Schnaruper Straße, 1954, als das Ehrenmal hergerichtet wurde.

Mit dem fortschreitenden Ausbau der Straßen ab 1956 bis ca. 1980 änderte sich auch die Form der Wegeunterhaltung. Die Kreis- und Landesstraßen wer4den jetzt von den Trägern in Ordnung gehalten und gehören zur Straßenmeisterei Süderbrarup. Hier wird die Schneeräumung organisiert und das Streuen bei Glätte. Von hier kommen die orangeroten Fahrzeuge mit den Mitarbeitern in ihren Warnwesten, die die Fahrbahn, die Seitengräben und die Schilder in Ordnung halten.

Komplizierter sieht es bei den Gemeindewegen aus. Als die Landgemeinden die ersten Teerstraßen fertig gestellt hatten, kam die Frage der Unterhaltung der Teerdecken auf den Tisch, vom Kreis angeregt. 1962 wurde der Schwarzdeckenunterhaltungsverband auf die Beine gestellt. Die Gemeinde Thumby war von Anfang an dabei. Schnarup zog 1965 nach. Dieser Verband, mit seinem Bandwurmnamen, organisiert seither über Fachfirmen die Flickarbeit, lässt verschlissene Teerdecken erneuern und kassiert das dafür nötige Geld ein.

Die anderen Arbeiten, wie Mähen der Bankette, Unterhaltung der Entwässerung, die Beschilderung, das alles blieb Aufgabe der Gemeinde. Schnarup-Thumby behalf sich anfangs mit Landwirten, denen ein Zuverdienst willkommen war. Später gab es auch über die ABM-Förderung die Möglichkeit, einen Gemeindearbeiter einzustellen. Das war zuerst Günter Koll, danach Willi Koch, die mit ihren eigenen Geräten für die Gemeinde arbeiteten, an Wegen und Gebäuden. Heute ist es Hans Schwennsen, der an vielen Stellen seine ordnende Hand anlegt. Es ist eine Daueraufgabe, die vielen kleinen Probleme zu erkennen, sie anzugehen und sie zu lösen.

Zur Unterhaltung gehört auch der Winterdienst. Ich erinnere, dass bis in die 50er Jahre der einzige Winterdienst das Schneeräumen war. Wie war das organisiert? Hier gab es von altersher die Schneevögte, die von der Gemeindevertretung bestimmt wurden. Schneevögte hatten in ihren Bezirken das Schneeschaufeln anzusagen und alle arbeitsfähigen Männer dazu aufzufordern. Sie hatten das Sagen, wo zu schaufeln war. Ich fand im Protokoll Thumby, dass eine Verordnung von 1853 Geltung hatte, wonach die „Säumigen in Brüche zu nehmen sind“. Brüche ist die alte Bezeichnung für Strafgeld.

Hans Konrad Sacht

Fortsetzung folgt

Angeliter Tischlerei

Jens Prüß

Büro in Satrup:
Fuchskuhle 5
Tel. 04633/96561
Fax 04633/966063

Werkstatt in Uelsby:
Böklunder Str. 1
Mobil 0171/1046580

Holztreppen
Fenster und Türen
aus Kunststoff + Holz
Fußbodenverlegung
Trockenbau
Küchenbau
Möbelbau

Leserbrief

Weihnachtsbeleuchtung vor Totensonntag

Alle Jahre wieder ärgere ich mich maßlos (und ich bin sicher nicht die einzige) darüber, dass es Mitbürger unserer Gemeinde gibt, die ihre Weihnachtsbeleuchtung und Deko vor dem Totensonntag präsentieren. Es gehört sich einfach nicht !!!

Ich bin nicht gläubig, aber Mutter eines toten Kindes. Mein Herz und mein Verstand sagen mir, dass es Zeit ist, an ALLE zu appelieren: KEINE BELEUCHTUNG VOR DEM TOTENSONNTAG !!! Den Toten zu Liebe.

In diesem Sinne wünsche ich meinem Sohn auf seiner Wolke, meiner Familie und allen 5W-Lesern eine besinnliche Adventszeit und fröhliche Weihnachten.

Vivi Bröer

Ritter Apotheke Satrup

Joachim Kempa

Glücksburger Str. 1 • 24986 Satrup
Tel.: 0 46 33 / 83 10 • Fax 0 46 33 / 18 74

Öffnungszeiten:
Mo: 7.45 - 20.00, Di: 7.45 - 20.00,
Mi: 7.45 - 18.30, Do: 7.45 - 20.00,
Fr: 7.45 - 18.30, Sa: 7.45 - 13.00

Wir wünschen Groß und Klein eine schöne Weihnachtszeit.

25 Jahre Sozialtherapeutische Einrichtung
Gemeinsamkeit und Gleichberechtigung

Mit einem Fest unter dem Gesichtspunkt der Gemeinsamkeit und Gleichberechtigung feierte der Verein zur Förderung heilpädagogischer Pflegestellen in Ekebergkrug sein 25-jähriges Jubiläum.

Die sozialtherapeutische Einrichtung Ekebergkrug ist das Flaggschiff des Vereins zur Förderung heilpädagogischer Pflegestellen. Dort treffen sich die 15 Menschen mit geistig-seelischen Behinderungen, die in Pflegefamilien oder im Gruppenhaus betreut werden.

Gründungsmitglied Dr. Ulrich Wilkens erinnerte an die Anfänge des Vereins. Ziel war ursprünglich die soziale Unterstützung der Pflegestelle für seinen Neffen. Man wollte ihn auf keinen Fall in eine psychiatrische Anstalt geben. „Wer diese Anstalten einmal von innen gesehen hat, kann nichts anderes tun, als alle mitzunehmen, die da drin sind", erklärte er.

Diesen Worten hat er durch Nachhaltigkeit bis zum heutigen Tag in der Vorstandsarbeit – viele Jahre als 1.Vorsitzender- entsprochen.

Mit Erika Fürst, die schon jahrelange Erfahrung mit der Betreuung von Pflegestellen hatte, kam die Antriebskraft hinzu. In ihrem Großelternhaus mit angrenzender Halle entstand das Kernhaus der sozialtherapeutischen Einrichtung. „Das Herz hat gesprochen, der Kopf hat gearbeitet, und die Hände haben zugepackt", beschreibt sie ihre Arbeit der letzten Jahrzehnte.

Die Früchte, die diese Arbeit getragen hat sind täglich zu erkennen und besonders an den Festen mit Händen zu greifen. Das soziale Netz von Betreuten, Pflegefamilien, Mitarbeitern, Vereinsmitgliedern, Nachbarn und Freunden ist im Laufe der Jahre entscheidend durch sie geknüpft worden.

Erika Fürst hob hervor, dass viele Menschen über Jahre der Arbeit die Treue gehalten haben, ehrenamtlich: Rolf und Christa Mangelsen, Gesine Petersen und Edith Sigaard-Madsen (ca. 25 Jahre), Frauke und Wolfgang Möller und Sigrid Bissell (ca. 20 Jahre), in besonderer Treue: Gün-

PFLEGE-MOBIL

Exam. Krankenschwester bietet:

Krankenpflege
Behindertenpflege
Altenpflege

Pflegeanleitung und Hilfe für Angehörige. Rufen Sie mich an! Abrechnung mit allen Krankenkassen möglich.

Maria Lausen **Tel. 0 46 46 / 7 66**
Mohrkirch **Mobil. 01 71 / 6 43 39 60**

ther Fürst (über 30 Jahre) und Ulrich Wilkens (über 25 Jahre).
Bei den Mitarbeitern wies Erika Fürst besonders auf Karin Matthiesen (15 Jahre) und Ulla Thomsen (19 Jahre) hin. Sie gab ihrer Freude Ausdruck über weitere langjährige Mitarbeiter wie Holger Buchholz (11 Jahre), Claudia Maaske (7 Jahre), Inge Lorenz-Bouchraoui (5 Jahre) und Therapeuten wie Roswitha Dittloff (20 Jahre), Hans-Jürgen Ehmke (13 Jahre) und Albert Siebers (13 Jahre).
Besonders in die Herzen geschlossen und ganz nah sind die Betreuten, von denen sich einige bei diesem Fest auch zu Wort gemeldet haben. „Wir sind dir dankbar, dass du uns so ein schönes Zuhause gegeben hast“, wandte sich Sarah Wepner direkt an Erika Fürst.
Kare-Jan Wallenborn, Sönke Bonitz und Manfred Thomsen gaben Freude und Dank Ausdruck, dass sie in dieser Einrichtung sein und dieses Fest erleben dürfen. Manfred Thomsen wies auf den geplanten Erweiterungsbau der Halle hin, mit dem im April, seiner Meinung nach, begonnen werden sollte. Die Betreuten verstärkten mit ihren Reden den Geist der Gemeinsamkeit und Gleichberechtigung.
In einer Zeit, wo soziale Verantwortung und Nächstenliebe zu Floskeln zu veröden scheinen wird in der Einrichtung in Ekebergkrug diese Verantwortung gelebt.

Claudia Matthiesen

Erinnerungen an Annita Schröder

Ein Leben voll Musik

Die Pastorenwitwe und langjährige Organistin der Kirchengemeinde Thumby-Struxdorf Annita Schröder ist am Totensonntag gestorben. Die 91-Jährige schlief in ihrer Wohnung in Struxdorf ruhig ein. Sie war Ehefrau des Pastors Gerhard Schröder, der von 1967 bis 1980 Pastor der Kirchengemeinde Thumby-Struxdorf war und 1990 verstarb. Ihre besondere Begabung und Leidenschaft war die Musik. Über viele Jahre hinweg leitete sie den Frauensingkreis Thumby. In unserer Kirchengemeinde wirkte sie viele Jahre als versierte Organistin und Pianistin.

Auch nachdem sie ihre Ämter als Chorleiterin und Organistin altersbedingt in andere Hände gelegt hatte, blieb sie bis ins hohe Alter aktive Musikerin. Das Foto zeigt sie zusammen mit Dietmar Scholz bei einem Adventskonzert im Jahre 2004. „Das Orgelspiel ist das beste Training für meine Hände, die sonst nicht mehr so gut funktionieren “, sagte sie damals. Wer sie kannte, wird sich an ihre stets freundliche und zugewandte Wesensart dankbar und gerne erinnern. Unser ganzes Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Die 5W-Redaktion

Weihnachtsbaum aufgestellt

Wichtig: Klönschnack danach

Wie in jedem Jahr trafen sich auch diesmal wieder Menschen aus unserem Dorf, um auf dem Schulvorplatz in Schnarup-Thumby den von der AWG gestifteten Weihnachtsbaum aufzustellen. Das Wetter war vergleichsweise angenehm und freundlich und dazu war der Baum diesmal auch von besonders geradem Wuchs – die Natur hatte es diesmal gut mit dem Baum gemeint, sodass das Aufstellen zugig von der Hand ging und alles recht schnell gerichtet war. Bei einbrechender Dunkelheit wurde die elektrische Beleuchtung noch einmal auf Herz und Nieren getestet und nach einigen Reparaturen schließlich für gut befunden. So überließ man den Baum seinem Standort, auf dass er in den nächsten Wochen an seinem Platz in unserem Dorf ein wenig weihnachtlichen Glanz verbreiten möge.

Wichtig der Klönschnack danach. In der alten Schule wurden Kuchen, Schmalzbrote und Kleingebäck serviert, selbst gemacht versteht sich, und dazu heiße oder kalte Getränke nach Wahl. So wurde es wieder ein schöner Auftakt in die Adventszeit.

Ulrich Barkholz

Itzehoer
Versicherungen

Fröhliche Weihnachtszeit

Itzehoer Service vor Ort

Reinhard Wirth
Aruper Straße 30, 24891 Struxdorf
Tel. 04623 187788, Mobil 0170 1801712
wirth@itzehoer-vl.de
www.wirth.itzehoer-vl.de

... und gut. ✓

Weihnachtsgrüße des Bürgermeisters von Struxdorf

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Aller Augen sind bereits auf die kommenden Feiertage gerichtet, auf das Fest im Familien- oder Freundeskreis, auf ein paar Tage Entspannung und Besinnlichkeit. Die Hektik der Vorweihnachtszeit hat sich gelegt, und wir haben wieder ein Ohr für die alten und eigentlich ganz aktuellen Botschaften dieses Festes. Auch fragen wir uns in dieser Zeit zwischen den Jahren, was das alte Jahr gebracht hat und was das neue bringen wird, für uns ganz persönlich und unsere Familie, aber auch für den Ort in denen wir leben und tätig sind..

Viele Bürgerinnen und Bürger in Struxdorf setzen sich ein für andere und für die Allgemeinheit. Ihr Wirken auf karitativem, kulturellem und sportlichem Gebiet trägt entscheidend zur Lebensqualität in der Gemeinde bei. Ich möchte gerade heute allen Menschen danken, die dort mitarbeiten. Sie machen das freiwillig, sie fragen nicht, was sie das kostet oder welchen Vorteil ihnen das bringt .Sie fühlen sich verantwortlich für ihr Umfeld, sie handeln aus Mitmenschlichkeit und Solidarität heraus.

In der Gemeinde sind auch einige Vorhaben umgesetzt worden .So haben wir unsere Feuerwehr mit einer neuen Tragkraftspritze versehen ,und den Kastanienplatz mit dem neuen Buswartehaus sicherer und heller gestalten können .Die Organisatoren ,die sich bei der Ausrichtung des Einweihungsfestes mit eingebracht haben ,sind durch einen herrlichen Spätsommerabend und eine gute Beteiligung vieler Bürger belohnt worden.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit, frohe Festtage und alles Gute für das neue Jahr.

Falls sie noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk sind ,es sind noch Struxdorfer Dorfchroniken bei Herbert Wildfang und Georg Lass erhältlich.

Ihr Bürgermeister Georg Lass

Metallgestaltung
Munnecke
Kunst-
schmiede
Bronze-Tafel-
Guss
Schmiede seit 1850
Sonder-
anfertigungen
Restaurationen
Belliger Straße 7
24891 Struxdorf
Tel. 0 46 23/12 06
Fax 0 46 23/12 03
www.schmiedearbeiten.com

Weihnachtsgrüße des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde Schnarup-Thumby!

Wie in jedem Jahr in der Adventszeit zum Jahresende möchte ich Ihnen ein paar Zeilen schreiben.

Die Kommunalwahl im Mai und das damit erreichte Wahlergebnis brachte für unsere Fraktion eine komfortable Mehrheit und ich konnte auf der Sitzung der konstituierten neuen Gemeindevertretung wieder für 5 Jahre zum Bürgermeister gewählt werden. Für das entgegengebrachte Vertrauen bei der Gemeindewahl möchte ich mich bei Ihnen recht herzlich bedanken. Gerne habe ich diese Aufgabe übernommen.

Zurückblickend auf das Jahr 2008 haben wir viel Zeit aufgewandt, einen Schulverband zu gründen, in dem die Gemeinden des Amtes Mittelangeln und des Amtes Hürup vertreten sind. Der Schulverband hat die Aufgabe, Finanzmittel für die gesamten Schulen im Verbandsgebiet zur Verfügung zu stellen und notwendige Investitionen zu planen und durchzuführen.

Die Probleme beim Wasserwerk in der ersten Jahreshälfte konnten behoben werden. Die meisten Schäden hat die Versicherung bezahlt. Der große Ärger, den einige von uns durch das stark eisenhaltige Wasser hatten, ist vergessen, und wir hoffen, dass solche Störungen so schnell nicht wieder vorkommen.

Durch den Einbau einer neuen Abwasserpumpe an der Pumpstation „Bi des Kirch" konnten die Störungen halbiert werden. Trotzdem mussten die Klärwärter in 2008 noch 6-mal größere Fremdkörper aus der Pumpe entfernen. Ich kann es nicht verstehen, dass Hausmüll durch die Toilette entsorgt wird, welches hohe Kosten verursacht, obwohl jeder eine Restmülltonne hat.

Die notwendigen Unterhaltungsarbeiten der Gemeindewege und Grundstücke, der alten Schule und der Sporthalle, konnten durchgeführt werden.

Aus unserem Gemeindehaushalt 2008 können wir vielleicht etwas in die Rücklagen für 2009 legen, in dem einige größere Vorhaben anstehen:

1.) Ausbau des Hasselweges

2.) Investitionskosten des Schulverbandes von 3,1 Mio. Euro für den Bau einer Mensa und weiterer Klassenräume in der Gemeinschaftsschule Satrup, was auch unsere Gemeinde mit erheblichen Mehrkosten belastet

3.) Evtl. Bau einer Leichenhalle – je nach Haushaltslage.

Den Winterdienst übernimmt – wie in den Vorjahren – die Firma Beeck. Wenn in Notfällen vorrangig geräumt werden muss, bitte eine kurze Mitteilung an 04623 7555.

Bedanken möchte ich mich bei allen Mitbürgern, die ehrenamtlich in unserer Gemeinde tätig sind, bei der Feuerwehr, bei den Vereinen und bei der Kinder- und Jugendbetreuung. Besonders möchte ich mich bei Hans Schwennsen für seine zuverlässige Erledigung aller anfallenden Arbeiten in unserer Gemeinde bedanken.

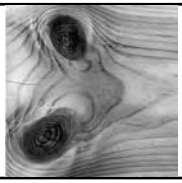
Meinen beiden Stellvertretern Volker Ohlsen und Tine Kracht und den Gemeindevertretern und Ausschussmitgliedern vielen Dank für die gute Zusammenarbeit.

Ihnen allen wünsche ich eine ruhige Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr.

Ihr Bürgermeister Martin Thomsen

Mobile Tischlerei

Tischlermeisterin Birgit Martius
Ekeberger Str. 4, 24891 Hollmühle
Mobil: 0162 – 2 06 54 18
Telefon: 04623 – 18 99 74



Reparieren statt wegwerfen
Montagen an Land und an Bord

fachgerecht, schnell, zuverlässig
auch bei „Kleinigkeiten"

Schützenverein: Amtszeit geht zu Ende
Vor dem Jahresende

Nun kurz vor dem Jahresende und dem Ende meiner Amtszeit möchte ich die Gelegenheit nutzen, einige Unstimmigkeiten, Unklarheiten und Gerüchte die innerhalb und außerhalb der Gemeinde kreisen, zu klären.

1996 / 1997 hat der Schützenverein die jetzige Schießhalle als Gewächshaus bekommen. Diese wurde dann in Eigenleistung abgebaut, in Hollmühle wieder aufgebaut und finanziert – alles durch Schützenhand. Wie wir alle wissen, hat der Aufbau auf dem Grundstück der Gemeinde stattgefunden, wobei der Schützenverein das Grundstück für 25 Jahre gepachtet hat.

Mit dem Entstehen der Schießhalle kam der Gemeinde die Idee, ein Kommunikationszentrum mit einer Schank- und Speisewirtschaft über die Schießanlage der Schützen zu bauen. Mit Fertigstellung des Neubaus wurde dann ein Pächter von der Gemeinde für die Schank- und Speisewirtschaft erfolglos gesucht. Daraufhin trat die Gemeinde an den Schützenverein Hollmühle heran und fragte, ob der Schützenverein die Schank- und Speisewirtschaft vorübergehend bewirtschaften würde. Es wurde ein Pachtvertrag unterzeichnet und darauf hingewiesen, dass die bestehenden Gasthäuser innerhalb der Gemeinde keinen wirtschaftlichen Nachteil durch die Nutzung der Schank- und Speisewirtschaft haben sollen.

Dass mit der Nutzung der Schank- und Speisewirtschaft durch den Schützenverein solche Probleme entstehen können, war uns bzw. dem Verein nicht bewusst. Darauf hingewiesen wurde der Verein von niemandem. Es mussten u.a. Lehrgänge bei der IHK – die eine Nutzung der Schank- und Speisewirtschaft überhaupt ermöglichen - besucht werden, wo nicht nur über Hygiene, Gesundheit und Jugendschutz belehrt wurde, sondern wichtigster Punkt ist hierbei die Küchenhygiene. Diese beinhaltet z.B., dass eine Person – ohne einen Verantwortlichen der Küche – sich nicht in der Küche aufhalten darf.

Des öfteren wurde der Verein wegen der Küchennutzung kritisiert.

„Es solle eine allgemeine Nutzung der Küche möglich sein“, hieß es aus der Öffentlichkeit. Dass uns als Verein mit seinen verantwortlichen Personen durch die angesprochene Hygieneverordnung die Hände gebunden sind, ist leider der Allgemeinheit nicht mitgeteilt worden. Der Verein wurde stattdessen als stur und eigensinnig verurteilt. Sämtliche Verordnungen weisen darauf hin, dass bei nicht Nichteinhaltung der Gesetze mit einer Strafe bzw. Bußgeld zu rechnen ist. Dass solche Drohungen ernst zu nehmen sind, haben wir durch einige Kontrollen der Behörden erfahren müssen.

Leider mussten auch wir innerhalb des Vereins feststellen, dass einst versprochene Hilfe für die Schank- und Speisewirtschaft mit der Zeit hinfällig wurde. Daher haben wir uns als Verein für eine Kündigung der Schank- und Speisewirtschaft zum bevorstehenden Jahresende entschieden. Ich persönlich verspreche mir durch diese Kündigung sehr viel, da unser Verein doch sehr unter dieser Verantwortung gelitten hat. Nicht nur im Ansehen innerhalb der Gemeinde, sondern auch bei vielen einzelnen Vereinsmitgliedern, die die Nähe des Vereins gemieden haben.

Mit einer neuen Verpachtung der Schank - und Speisewirtschaft wird sich vieles ändern. Ich denke, anders ist auf jeden Fall nicht schlechter und freue mich auf eine neue Zeit mit Ideen und Mut für den neuen Pächter und auf die „neue“ Zeit mit dem Verein.

Ich hoffe, dass mit diesen Zeilen einige Missverständnisse aufgeklärt werden konnten und wünsche allen Schützenschwestern, Schützenbrüdern, allen Jugendlichen und allen 5 W -Lesern eine gemütliche Adventszeit, ruhige, zufriedene Weihnachtstage und natürlich alles Gute für 2009.

Mit Schützengruß

Inke Bröer

Freizeitheim Mohrkirch "Alte Schule"

(an der L 23 Satrup/Mohrkirch)

1. Weihnachtstag, 3-Gänge-Mittags-Menü:

Terrine vom Räucherlachs mit Schmand, Meterbrot und Butter

Entenbraten mit Orangensauce, dazu Rotkohl und Romanescoröschen sowie Salzkartoffeln und Kroketten

Orangen-Pistazien-Parfait

2. Weihnachtstag, 3-Gänge-Mittags-Menü:

Pfifferlingscreme mit frischen Pfifferlingen
sowie Sahnehaube und krossem Speck

Hirschbraten, dazu Rotweinsauce, Rosenkohl mit krossem Speck, Rotkohl, gefüllte Birne, Herzoginkartoffeln und Salzkartoffeln

Dessert: Vanilleeis mit Waldbeerfrüchten und Sahne

Feiertags-Menü 15,50 €

Für die kleinen Gäste gibt es eine Kinderkarte und eine kleine Überraschung!

Anmeldungen bis eine Woche vor Veranstaltung unter Telefon 04646-273

Am ersten Feiertag ab 18.00 Uhr à la Carte

Am zweiten Feiertag ab 15.00 Uhr geschlossen!

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für die Treue und den Spaß, den wir im Jahr 2008 zusammen hatten und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Es bedanken sich

Niko und Karin Nissen

Termine -Termine - Termine - Termine - Termine -Termine

So, 14.12.08 19:00	**Adventsmusik im Kirchenschein**	St. Johannis-Kirche/Thumby
Mo, 15.12.08	Müllabfuhr "Gelber Sack"	
Do, 18.12.08 20:00	Bibelstunde mit Weihnachtsfeier	Fam. Petersen, Dorfstr.
Fr, 19.12.08 15:00	Weihnachtsfeier des Kindergartens	St. Georg Kirche Struxdorf
Sa, 20.12.08	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl. & 4-wöch.	
	Achtung : Termin vorverlegt !	
So, 21.12.08 10:00	Gottesdienst zum 4. Advent mit Abendmahl	
	St. Georg Kirche Struxdorf	
Mi, 24.12.08 13:00	Dänischer Gottesdienst	St. Georg Kirche Struxdorf
Mi, 24.12.08 15:00	**Gottesdienst mit Weihnachtsspiel**	St. Johannis-Kirche/Thumby
Mi, 24.12.08 16:30	**Gottesdienst mit Weihnachtsspiel**	St. Georg Kirche Struxdorf
Mi, 24.12.08 23:00	**Christmette**	St. Johannis-Kirche/Thumby
Do, 25.12.08 10:00	**Weihnachtsgottesdienst**	St. Georg Kirche Struxdorf
Mo, 29.12.08	Müllabfuhr "Gelber Sack und Grüne Tonne"	
Mi, 31.12.08 16:00	**Meditativer Gottesdienst zum Jahresschluss mit Abendmahl**	
^	St. Georg Kirche Struxdorf	
Do, 01.01.09 10:30	Gottesdienst zum Jahresbeginn	St. Johannis-Kirche/Thumby
So, 04.01.09 10:00	Gottesdienst	St. Georg Kirche Struxdorf
Mo, 05.01.09	Sparclub Thumby : 1. Leerung	
Mo, 05.01.09	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl.	
Mo, 05.01.09 19:30	JKS - Struxdorf : Spieleabend	Claus-Brix-Haus
Do, 08.01.09	SG - Thumby : Fit ab 50	Turnhalle "Alte Schule" Thumby
Do, 08.01.09 20:00	Bibelstunde	Fam. Assenheimer, Thumby West
Fr, 09.01.09 18:00	Redaktionskonferenz und Anzeigenschluss wwwww	
Fr, 09.01.09 20:00	Taize - Andacht	St.Jacobus Kirche/Ülsby
Sa, 10.01.09 09:00 FFW	**Thumby : Tannenbaumabfuhr**	
	Dorfstr., Schnaruper Str., Alte Schule Thumby	
Sa, 10.01.09 19:30	**122. Stiftungsfest FFW Schnarup-Thumby**	
	Dörpskrog "Zur Kastanie"	
So, 11.01.09 10:00	Gottesdienst	St. Johannis-Kirche/Thumby
Mo, 12.01.09	SG - Thumby : Montagsport	Turnhalle "Alte Schule" Thumby
Mo, 12.01.09	Bücherbus: 10:50 Bellig; 11:05 Hollmühle; 15:35 Schnarup-Thumby; 16:25 Struxdorf, Petersburg; 17:00 Ekebergkrug	
Mo, 12.01.09	Müllabfuhr "Gelber Sack"	
Fr, 16.01.09 16:00	Hollmühle : Jugendgruppe für Mädchen (ab 14 J.)	
	Dörps- un Schüttenhus	
Sa, 17.01.09	Heute erscheint ein neues wwwww	
Sa, 17.01.09	**Struxdorf : Boßeln**	
So, 18.01.09 10:00	Gottesdienst mit alten und neuen Kirchenvorstand	
	St. Georg Kirche Struxdorf	
So, 18.01.09 19:30	Probe Sonntagssänger	Dörpskrog "Zur Kastanie"

Spieleabend

Spiele vorgestellt

Joachim Wohlert hatte die tolle Idee uns einige seiner vielen Spiele vorzustellen Anfang Dezember in die Tat umgesetzt. Dazu hatte er die Spiele auf den Tischen im Claus-Brix-Hus verteilt. Sobald er eins erklärt hatte, fingen die ersten Besucher auch schon an zu spielen. Wir haben einige verschiedene Spiele ausprobiert, die Joachim alle sehr gut erklären konnte. Es war ein fröhlicher Abend mit viel Spaß für die jungen und noch fast jungen Besucher, die sich einig waren: Das sollten wir unbedingt wieder holen. Also gibt es am 5.Januar 2009 ab 19.30 Uhr im Claus-Brix-Hus wieder einen Spieleabend! Es darf jeder gerne kommen, der Lust hat Gesellschaftsspiele zu spielen. Man braucht sich nicht anmelden.

Ganz herzlichen Dank an Joachim Wohlert, der seine Zeit und die Spiele für uns zur Verfügung stellt!

Silke Andresen

Spargemeinschaft Schnarup-Thumby
Keine Verluste trotz „Wirtschaftskrise"…

Mit diesen Worten hat der 1.Vorsitzende Hans-Jürgen Thomsen die Versammlung im Dörpskrog "Zur Kastanie" eröffnet. Fast alle Mitglieder nutzten zuvor die Gelegenheit, um das gesparte Geld in Empfang zu nehmen.
Ohne besondere Vorkommnisse wurden alle 2

Wochen die Fächer durch den Vorstand geleert und die gesparten Beträge exakt im Kassenbuch erfasst. Der Verein hat 109 Sparer (genau wie im Vorjahr) bei einer Sparsumme von über 33200 Euro. Die Zinsen waren wie immer „ mager " mit 340 Euro. Mit 140 Euro sind die Strafgelder leicht gesunken (148 Euro). Die NOSPA hat wie jedes Jahr einen Zuschuss von 1 Euro pro Sparer gespendet.
Die Kassenprüfer Nico Franzen und H.-W. Schlott haben sich über die gute Kassenführung bedankt und keine Fehler entdeckt. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.
Zur Wahl stand dieses Jahr der Kassenwart an. Das Amt wird schon seit Jahren von Helga Meyer ausgeübt. Sie wurde für weitere 2 Jahre einstimmig gewählt.
Nico Franzen ist als Kassenprüfer ausgeschieden, es wurde neu Alexander Mund für 2 Jahre im Amt von der Versammlung bestätigt.
Nach dem Essen fand wieder die traditionelle Tombola statt. Durch den Festausschuss mit Irmgard Franzen und Ursula Koll wurden wieder schöne Preise gekauft und liebevoll verpackt. Ein großes Dankeschön vom Vorstand und allen Mitgliedern.
Wer als neues Mitglied mitsparen möchte, der wendet sich bitte an ein Vorstandmitglied oder wirft einfach einen Zettel in ein leeres Fach mit Name und Anschrift. Die Sparkästen hängen im Dörpskrog „Zur Kastanie" und bei Jörg Andresen in Klaholz aus.
Die erste Leerung ist am Montag, d. 05.01.2009 und dann fortlaufend alle 14 Tage; es wird gebeten, dass immer bis Sonntagabend vor der Leerung gespart wird !

Heiko Koll

Dörpskrog "Zur Kastanie"

Schnaruper Str. 2 24891 Schnarup-Thumby
Tel 04623/290 Fax 180644

Heiligabend ist nicht mehr weit!

Viel zu tun gibt es in der Vorweihnachtszeit.
Plätzchen backen für die Lieben
ist für die Kinder ein schönes Vergnügen.
Und das Singen von Weihnachtsliedern beim Kerzenschein
erfreut die Herzen von Groß und Klein.
Wenn dann noch Schneeflocken fallen vom Himmelszelt,
fühlt man sich versetzt in eine andere Welt.

Viele solcher gemütlichen Stunden in der Adventzeit, frohe Weihnachten, viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit wünschen wir allen unseren Gästen und bedanken uns herzlich für das erwiesene Vertrauen.

Ihre Gudrun Lina & Günther Martin
sowie Mitarbeiter

•GARANTIE•
cit Tiernahrung
Aus deutscher Produktion

Allen vier- und zweibeinigen Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr.

Frisches Rinderhack 2,50 €/kg
ab 10 kg nur 2,- €/kg

Andreas Behmer •Schleswiger Str. 38 • 24986 Satrup
Tel 0 46 33 - 9 66 83 89 • Fax 9 66 83 90
Email: cit-lieferservice@t-online.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 09.00 - 18.00 Uhr
Sa 10.00 - 13.00 Uhr

www.cit-Tiernahrung.de

Wir sind ein Alten- und Pflegeheim und suchen zur Verstärkung unseres Teams zum nächst möglichen Zeitpunkt

1 examinierte/n Krankenschwester/Krankenpfleger
oder Altenpflegerin / Altenpfleger und
1 Schwesternhelferinnnen oder Pflegehelfer

Sind Sie interessiert?

Dann senden Sie Ihre Unterlagen bis zum 20.12.2008 an:

Seniorenwohnpark Buchenhain
Buchenhain Böklund GmbH
Buchenhain 1, 24860 Böklund
Tel.: 04623 -1810

Frohe Weihnachten und allzeit
gute Fahrt im neuen Jahr wünscht
Fahrschule Nissen

Ergänzung des Angebotes
Seniorenwohnpark: Stundenweise Ersatzpflege

Die Betreuung von pflegebedürftigen Familienangehörigen ist sehr schwer und kann über viele Jahre andauern. Es ist ein Irrtum zu glauben, dass ein Mensch die für die Betreuung erforderliche seelische und körperliche Kraft jederzeit und unbegrenzt aufbringen kann. Über einen gewissen Zeitraum erhält der pflegende Angehörige seine Kräfte, dann lassen sie nach. Niemand kann andere Menschen über einen Zeitraum von 24 Stunden versorgen ohne sich selbst zu vernachlässigen und dabei sich zu überlasten.

Für pflegende Angehörige sollten daher während der Pflege private Bekanntschaften und Hobbys nicht vernachlässigt werden. Sie schaffen sich Freiräume und Körper, Geist und Seele werden gestärkt.

Damit Sie ausspannen können, gibt es die stundenweise Ersatzpflege im Seniorenwohnpark Buchenhain. Dabei können Sie ihren Angehörigen auch nur wenige Stunden zu uns zur Betreuung geben. Sie können beruhigt Ihre Einkäufe erledigen oder Ihren Tag frei gestalten.

Wichtig ist, dass der/die Pflegebedürftige mindestens seit einem halben in einer Pflegestufe eingestuft ist. Für eine intensive Beratung wenden Sie sich vertrauensvoll an uns.

Pflegende Angehörige brauchen kein schlechtes Gewissen zu haben, wenn Sie sich etwas „Urlaub“ gönnen. Sie müssen Ihre Kräfte für die weitere Pflege wieder aufbauen. Ihr Angehöriger ist bei uns in guten Händen.

Christiane Peschke

Die nächsten Angebote vom JKS-Ausschuss

9.03.09 „Kaviar un Linsen“
um 20.00 Uhr im Stadttheater in Schleswig,
Komödie des Ohnsorg-Theaters, Kosten: 27,50 €,
bitte nach Anmeldung überweisen auf das Konto
der Amtskasse Südangeln, Nr. 1104, bei der VR Bank
Süderbrarup, BLZ 215 663 56

10.05.09 Fahrt nach Hamburg
Abfahrt: 10.00 Uhr vom Kindergarten, Kosten: 35 € + Essen
Wir bekommen eine Führung durchs **Hamburger Rathaus**, werden etwas Zeit zum Bummeln haben bevor wir per Bus die Containerhafen-Besichtigung **„Auge in Auge mit den Giganten“**erleben werden. Es wird ein beeindruckendes Erlebnis mit vielen Informationen zum Ablauf im Containerhafen.
Anschließend gibt es Abendbrot in Dätgen.

Anmeldungen für beide Veranstaltungen nimmt gerne entgegen:
Silke Andresen, Tel. 04623/1053

Das Team vom JKS-Ausschuss grüßt herzlich in alle Häuser und wünscht gemütliche Weihnachtstage sowie Gesundheit und schöne Erlebnisse im Jahr 2009

Gerhard Pehl

Wärmepumpentechnik

Große Straße 8a - 24392 Süderbrarup
Schmiedestraße 16 - 24401 Böel

Halbieren Sie Ihre Heizkosten mit Erdwärme unabhängig von Gas und Öl

Telefon (0 46 41) 10 01
Telefax (0 46 41) 10 11
E-Mail: Pehl-Suederbrarup@t-online.de

Ringelblume

NATURKOST & MEHR

Ihr Fachgeschäft für Naturkosmetik und Lebensmittel aus kontrolliert-biologischem Anbau

An den Adventssamstagen von 8 - 18 Uhr geöffnet

Kappelner Str. 17 • 24392 Süderbrarup
Fon 04641-933793 • Fax 04641-933794

Öffnungszeiten Mo - Fr 8-18.30 Uhr
Sa 8-13.00 Uhr

RIEPEN

Getränkemarkt
Inh. Jan Stehr

24986 Satrup
Mühlenstr. 20
Tel. 0 46 33 / 96 64 53

Vielen Dank für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen.

Ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Weihnachtsschießen in Hollmühle
Roman Hansen Pokalsieger

Am 28. November fand im Dörps - un Schüttenhus in Hollmühle das traditionelle Weihnachtsschießen für die Erwachsenen und das Tannenbaumschießen für die Jugendlichen statt. In diesem Jahr nahmen leider nur drei Jungschützen teil und schafften es trotzdem in Rekordzeit, den Baum zuerst von den Kerzen und Flammen zu „befreien“ und ihn dann zu Fall zu bringen. Den Pokal für den Abschuss des Baumes erhielt Roman Hansen aus Bellig.

Bei den Erwachsenen waren in diesem Jahr erfreulicherweise 35 Schützen angetreten, um dem versteckten Punkt auf der Ehrenscheibe (gestiftet von Theo Prüß) möglichst nahe zu kommen. Der Vorsitzende des Kreisschützenverbandes Schleswig – Flensburg, Alfred Koitzsch, hatte am 22. November im Rahmen der Kreismeisterehrung, die in Hollmühle stattfand, den Punkt markiert und in einem versiegelten Umschlag hinterlegt. Am treffsichersten war der amtierende Schützenkönig, Heinz Gorr, der nur um 8,2 mm den Punkt verfehlte. Platz zwei ging an Paul Ruffler (8,8 mm) und den dritten Platz belegte Hans – Peter Hansen (9,8 mm). Im Anschluss an das Schießen fand ein gemeinsames Essen statt und anschließend saßen alle bei Punsch und Weihnachtsgebäck noch gemütlich zusammen und genossen die schöne vorweihnachtliche Stimmung im Dörps – un Schüttenhus.

Der Schützenverein Hollmühle bedankt sich bei allen Teilnehmern, besonders bei den Spendern der Preise und bei der Fa. Johannes Trahn für die Bereitstellung des Holztannenbaums und wünscht allen Mitgliedern und allen Lesern eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Angelika Braatz-Hansen

Seniorenclub Schnarup-Thumby
Zum Jahreswechsel

Unser letztes Seniorentreffen fand am Donnerstag den 13. November im Dörpskrog statt. Wie immer wurden wir vorzüglich von Frau Martin mit Kaffee und Kuchen versorgt. Anschließend bot uns Frau Süer aus Sörupholz einen interessanten Lichtbildervortrag aus der Türkei. Frau Süer hat Verbindung zu den Menschen, die zum Teil noch in ihrer einfachen, ursprünglichen Art dort in den Bergen leben. Am 12. Dezember 2008 sind wir zur traditionellen Adventsfeier von Kirchen- und kommunaler Gemeinde eingeladen. Diese Nachmittage sind immer besonders schön und der Seniorenclub bedankt sich ganz herzlich dafür.

Am 22.Januar 2009 werden wir unsere Jahreshauptversammlung im oberen Klassenraum der alten Schule abhalten.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit sowie ein gutes Jahr 2009 wünscht Euch Allen

Gerda Zielke

Café Krog

Kirchenholz 13 · 24897 Ulsnis
Tel. 04641-98900
Fax 989029
www.cafe-krog.de · info@cafe-krog.de
Öffnungszeiten: 9 bis 19 Uhr · Montags Ruhetag

Blick auf die Schlei
Kaffee, Kuchen,
Kunst und mehr

★ In der Weihnachtswoche ist das Cafe vom 22.12. bis einschl. 26.12. geschlossen, vom 27.12. bis einschl. 4.1.09 haben wir geöffnet und gehen dann vom 5.1.09 bis einschl. 5.2.09 in die Betriebsferien.
★ Im Februar haben wir von Freitag bis einschließlich Sonntag geöffnet, bevor dann im März wieder täglich, außer montags, von 9 bis 19 Uhr geöffnet ist.
★ Am Neujahrsmorgen bieten wir wieder ab 10 Uhr unser beliebtes „Katerfrühstück“ an. 15,– € pro Person. *Unbedingt anmelden!*

Unseren vielen netten Gästen wünschen wir
eine besinnliche Adventszeit, schöne und harmonische Weihnachtstage
und viel Gutes im neuen Jahr!
Ihr Café-Krog-Team

Frohe Festtage!

Die SG Thumby

wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Bekannten sowie allen Vereinen in und um Schnarup-Thumby ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2009. Einen besonderen Dank an unsere Übungsleiter, dem Platzwart, der Gemeindevertretung, der Feuerwehr und allen Helfern, die bei unseren Veranstaltungen tatkräftig dabei sind.

Vorstand der SG Thumby:
Helmut, Margret, Heiko, Susanne, Christiane, Siggi und Claus-Willi

"DIE" UHR Marquardsen

WWW.Uhren-Marquardsen.de

Die richtige Adresse für: Uhren, Pokale, Medaillen, Gravuren, Textilien, Textildruck, Schlüsselanfertigung, Folienbeschriftung Musik für ihr Fest

Wir wünschen eine schöne Weihnachtszeit und einen Guten Rutsch

Tel.: 0 46 33 14 52 Fax 96 65 76 Glücksburger Str. 11

Sabine's Friseurladen

Hauptstr. 43 ***24405 Mohrkirch***
Tel (0 46 46) 400

Öffnungszeiten
Di - Do 7:45 - 12:00 und 13:45 - 18:00
Fr 7:45 - 18:00
Sa 7:15 - 12:00

Das 5W-Team bedankt sich bei allen Autorinnen und Autoren für die Unterstützung und wünscht ihnen sowie allen Helfern und unseren Leserinnen und Lesern

Im Januar werden wir 10!

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!

Sozialtherapeutische Einrichtung
Adventsbasar in Ekebergkrug

Inklusion – Teilhabe für Menschen mit Behinderung; woran Politiker derzeit großes Interesse entwickeln wird in der „Sozialtherapeutische Einrichtung Ekebergkrug“ (StEEg) seit Jahren gelebt und ist ein funktionierender Lebensmittelpunkt mit Modelcharakter. So hat die Landtagsabgeordnete Heike Franzen jüngst auf einer Tagung gegenüber der Leiterin Erika Fürst den Wunsch geäußert die Einrichtung im neuen Jahr besuchen zu dürfen um sich als Politikerin ein Bild davon zu machen wie Teilhabe im wirklichen Leben aussieht. Zitat Wikipedia: „In einem umfassenden Sinne bedeutet Teilhabe, unter normalen (Wettbewerbs-)Bedingungen am Arbeitsleben oder am Leben in der Gesellschaft teilnehmen zu können. Hierfür ist es erforderlich, eine Barrierefreiheit zu schaffen, d.h. Faktoren zu beseitigen, die dem Unvermögen des behinderten Menschen in einem Kontext Bedeutung verleihen.“ Dazu gehört auch Integration in die Gesellschaft und die Förderung in Sondereinrichtungen. Aha!

Am Samstag vor dem ersten Advent luden sie zum traditionellen Herbstbasar ein. Hier in der StEEg arbeiten neben den Therapeuten auch zahlreiche Ehrenamtliche mit, denen der Dienst am bedürftigen Menschen ein großes Anliegen ist. Fünfzehn Behinderte Menschen haben das ganze Jahr über gebastelt und gemalt um diesen Adventsbasar mit Kunstwerken zu füllen. Ich fand Laubsägearbeiten aus dem Erzgebirge, Kerzenständer, Fensterbilder aus Holz, Holzgirlanden, Adventsgestecke, selbst gebackene Kekse in Tüten, selbst gemachte Marmelade, Kunstbilder aus Serviertentechnik mit Hintergrundbeleuchtung, Vogelhäuschen, Insektenhäuschen, Weihnachtskrippen, Holzspielzeug, Kunsttöpfereien, Kunstpostkarten, Birkenmännchen, Origami Falttechnik und Vieles mehr. Schon gleich zu Beginn um 11 Uhr strömten die ersten Besucher herein, bis zum Abend zählten die Mitarbeiter 200 Gäste. Kaffee und Kuchen und Deftiges zur Mittagszeit sorgten dafür, dass man lange bleiben konnte. Um ca. 15:30 Uhr kam Albert Siebers, der Musiktherapeut, und präsentierte sein Ensemble mit vier behinderten Musikern aus den eigenen Reihen. Sie spielten mehrere Musikstücke, darunter das Jubiläumslied der Einrichtung. Ulrich Wilkens hob in seiner anschließenden Rede die gute Familienbetreuung hervor und die große Treue der Mitarbeiter ohne die diese Qualität der Gemeinwesenarbeit nicht möglich wäre und dankte für ihr Engagement. Einige der Mitarbeiter seien schon sehr lange dabei, wie z.B. Günter Fürst, der seit 30 Jahren eine Pflegestelle hat und maßgeblich an dem Aufbau des Kernhauses teil hatte. Übrigens für Weihnachtsdekoration ist es noch nicht zu spät. Die Einrichtung verkauft jederzeit ihre Kunstwerke auch unter der Woche. Telefonisch unter 04623/1587 zu erreichen. Internet: www.steeg-struxdorf.de.

Reinhard Wirth

... wünscht allen eine schöne Weihnachtszeit und Guten Rutsch ins Neue Jahr 2009 !

Tel. 04633-1771
www.hoppla-satrup.de

Büroservice S. Weeke

Alter Weg 2a
24891 Schnarup - Thumby
Mobil 0176 / 211 73 0 57
Tel. 0 46 23 / 189 551
Fax. 04623 / 189 558
(Termine nach Vereinbarung)

Ich biete:

- Sortieren und Ordnen Ihrer Unterlagen
- Kontieren der Belege
- Buchen der laufenden Geschäftsvorfälle (Unter Beachtung §6 Abs. 4 StbG.)
- Lfd. Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Debitoren und Kreditorenüberwachung
- Weitere Leistungen auf Anfrage
- Erstellen der Einkommensteuererklärung im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der Vereinigten Lohnsteuerhilfe e.V.

Steuerfachwirtin, Mitglied im Bundesverband selbständiger Buchhalter und Bilanzbuchhalter, Beratungsstelle der Vereinigten Lohnsteuerhilfe e.V.

REIFENHANDEL RINGSLEBEN

...mit Service vertraut!

Inhaber: Knud Ringsleben • Norderbrarup
www.reifenhandel-ringsleben.de

0 46 41-98 89 56

...runde Weihnachten & sicheren Rutsch!

Räder • Autoservice • Tuning • Ersatzteile • Zubehör

Wir kümmern uns um Sie!

Struxdorf pflegt neue Tradition
Weihnachtsbaumaufstellen

Samstag vor dem ersten Advent. Irgendjemand hatte beim Struxdorfer Wetteramt zu 15 Uhr den Schneeregen abbestellt, damit wir bei der Aktion nicht allzu nass würden. Der Baum, gestiftet von Heinz Gorr, kam per Traktor beim Claus-Brix-Haus an. Nach ein paar Anpassungsarbeiten am Stamm glitt er satt in die Bodenhülse, die schon letztes Jahr gesetzt wurde, als das Weihnachtsbaumaufstellen zum ersten Mal organisiert wurde. Die Gemeindevertreter Struxdorf luden zu dieser neuen Tradition ein. Ein wärmendes Lagerfeuer in einem Eisengestell, beheizt mit duftendem Tannengrün belebte die Szene. Weihnachtsduft. Schon bald standen etwa sechzig Leute auf dem Platz. Dörte Nissen, Leiterin des Kindergartens rief die Kinder, die den wasserfesten Baumschmuck gebastelt hatten, mit einem Indianerruf zusammen. Jetzt ging es los. Zwei Leitern sorgen dafür, dass die Kleinen auch ganz oben herankamen um die schönen Sterne anhängen zu können. Muttis und Vatis hielten sie fest wenn sie sich mit ihrem ganzen Körper in den Baum lehnten. Derweil wärmte der Glühwein in den Tassen unsere Hände und der, den wir schon getrunken hatten unsere frierenden Körper von innen. Auch dieses Jahr gelang es mir nicht die Menge an Rum selbst zu bestimmen, die großzügig für den Turbo im Glühwein sorgte – Puh. Martin Diedrichsen, dankte offiziell als Gemeindevertreter allen Mitwirkenden und lud ins Claus-Brix-Haus ein, wo es Kaffee und eine Kuchentafel gab. Ach ja, Glühwein gab es da auch noch nach...

Reinhard Wirth

Kinderturnen des TSV Struxdorf
Nachwuchs gesucht

Das Kinderturnen des TSV Struxdorf, das donnerstags in der Sporthalle der dänischen Schule stattfindet, würde sich über einige Kinder und Jugendliche als Verstärkung freuen. Das Turnen dauert jeweils 60 Minuten und wird von einem ausgebildeten Sportlehrer geleitet.

Folgende Altersgruppen werden angeboten: 16- 17 Uhr 4-6 Jahre,17-18 Uhr 7-10 Jahre, 18-19 Uhr 11-15 Jahre. Interessierte Kinder und Jugendliche gerne im neuen Jahr donnerstags mal vorbeischauen.

Für den TSV Struxdorf

Inga Albrecht

NATURHEILPRAXIS
Britta Marquardsen
Heilpraktikerin
Ohrakupunktur - Reiki - Bachblütentherapie
Glücksburger Str. 9 • Satrup
Tel. 0178-3579443 • 04633-360 (tags)

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und ein erfolgreiches Jahr 2009

Familie Werner Beeck

Werner Beeck

Landtechnik

Dorfstr. 28, 24891 Schnarup-Thumby
Tel. 04623/7555, Fax 7587

Einladung

Straßenboßeln in Struxdorf

Am 17.01.2009 findet wieder das allseits beliebte Straßenboßeln in Struxdorf statt.

Eine Mannschaft besteht aus drei Frauen und drei Männern.Das Startgeld beträgt 6 Euro pro Person; darin enthalten sind die Verpflegung unterwegs und im Anschluss an das Boßeln eine stärkende Suppe. Start wird in Bellig bei Familie Jessen sein; die Siegerehrung findet abends um 19.30 Uhr im Dörps- und Schüttenhuus statt. Wer Lust hat, teilzunehmen, meldet seine Mannschaft bis 10.01.2009 möglichst per Fax mit einer Namensliste und Mannschaftsnamen; die Anmeldung kann natürlich auch telefonisch erfolgen. Ansprechpartnerin ist Karin Gorr, Tel. 04623-180200, Fax. 04623-180205

Wärme- und Klimatechnik

Udo Zielke

Meisterbetrieb

Zentralheizungsanlagen, Gas- und Ölfeuerung,
Sanitäranlagen, Solaranlagen,
Regenwassernutzungsanlagen

Planung ● Ausführung ● Wartung ● Kundendienst ● Notdienst

24891 Struxdorf - Tel. (0 46 23) 10 57

JKS-Ausschuss in Flensburg

Besuch der Phänomenta

Am 1.November 2008 wurde ein Besuch der Phänomenta in Flensburg vom JKS-Ausschuss angeboten. Am frühen Nachmittag trafen sich 20 Leute vor dem Claus-Brix-Hus. Vom Kindergarten-Maxi über diverse Teenager bis zu den dazugehörigen Eltern waren alle Altersklassen vertreten. Die Stimmung war gleich zu Beginn gut und es fanden sich schnell Fahrgemeinschaften, so dass es im Konvoi nach Flensburg gehen konnte.

Die Phänomenta ist kein typisches Museum, in dem man „nur gucken, aber nichts anfassen darf". Vielmehr werden dort Naturwissenschaften und ihre Phänomene anhand von Experimenten erklärt und jeder Besucher darf und soll sogar selber diese Versuche ausprobieren. Nach einer kurzen Einführung durch einen Mitarbeiter konnte man auf eigene Faust auf Entdeckungstour gehen.

Bei der Vielzahl der Versuchsmöglichkeiten und den verschiedenen Interessen war es kein Wunder, dass sich bald die Gruppe in alle Richtungen zerstreute und einige erst am Ende der Ausstellungstour wieder gefunden wurden.

Bei einigen fand das „Geräusch-Memoryspiel" großen Anklang, während andere eine Kerze mit Hilfe einer Trommel „auspusteten". Aber nicht nur die Wunder der Akustik werden in der Phänomenta vorgestellt. Sämtliche Naturwissenschaften kommen zu ihrem Recht. Sogar der Mathematik wurden ein paar Experimente gewidmet, die aber so interessant waren, dass selbst eigentliche „Mathemuffel" gerne mitmachten.

Bei den Kleineren war vor allem die „Große Seifenblase" beliebt sowie natürlich die „Mini-Phänomenta". Wobei hier schwer zu sagen wäre, wer dort den größeren Spaß hatte: die Minis oder ihre Eltern?

Sogar sportlich konnte man sich an einem Fahrrad betätigen um damit Strom zu erzeugen.

Das Beste kam fast zum Schluss und zwar: ein „Astronauten-Tainingsstuhl". Erst einmal darin festgeschnallt, gab es kein Entrinnen mehr vor dem Phänomentamitarbeiter, der den Besucher mit frohem Grinsen nach links, rechts, rückwärts, kopfüber … drehte.

Nachdem sich alle Teilnehmer der Tour auf einmal aus allen Richtungen wieder zusammengefunden hatten, ging es dann gegen 17.30 Uhr Richtung Heimat. Alle waren etwas müde vom vielen Schauen und Ausprobieren, aber immer noch fröhlich und begeistert von der Phänomenta.

Der Ausflug war wirklich klasse und hat allen Teilnehmern großen Spaß gemacht. So dass man sagen kann: Auf ein Neues im nächsten Jahr!

Kerstin Brüsemeister

Der Sozialpsychiatrische Dienst • Kreis Schleswig-Flensburg • Fachdienst Gesundheit
Moltkestr. 22-26 • 24837 Schleswig • Tel. 04621/810-57
Beratung, Hilfen und Informationen – kostenlos • unabhängig • vertraulich
für Menschen mit Behinderung: Frau Käufer (04621/810-36)
für Menschen mit psychischen Erkrankungen: Frau Cunow (04621/810-51)
für Menschen mit Suchterkrankungen: Herr Sander (04621/810-37)
Leitung des Dienstes: Arzt für Neurologie und Psychiatrie Herr Mesche (04621/810-40)
Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit

Hausverkauf ist „Auktionators“ *Sache!!*

Zum ersten…

zum zweiten… und zum dritten ..SEINS !!

Immobilien Auktionen Schleswig – Holstein

Niels Nielsen

24891 Schnarup – Thumby Nietoft 15

Tel.04623 185754 Mobil 01776235129

Umsorgt leben und wohnen im Alter

Seniorenzentrum

WOHNPARK Harmonie

Seniorenzentrum Wohnpark Harmonie

Familie Berger, 24392 Süderbrarup

Information: Telefon 0 46 41 - 97 00 80

www.wohnpark-harmonie.de

Rettungsplan auf amerikanisch
Eichhörnchen zu verkaufen

Als Redakteur unserer kleinen 5W-Zeitung frage ich mich immer, was wir für Sie liebe Leserinnen und Leser tun können. Wenn sich Ereignisse abspielen, die Auswirkungen bis in unsere Häuser hinein haben, liegt ein ausreichender regionaler Bezug vor um als Artikel dienen zu können. Falls Sie noch nicht wissen, wie die Finanzkrise funktioniert: Hier ein Erklärungsversuch mit ein wenig "Britischem Humor".

Es war einmal ein kleines Dorf auf dessen Marktplatz eines Tages ein Fremder erschien und laut bekannt gab, dass er für jedes gefangene Eichhörnchen 10 Euro bezahlen würde. Die Leute aus dem Dorf wussten, dass es große Mengen an Eichhörnchen in ihren Wäldern gab und sie machten sich fleißig auf, die Tiere zu fangen und der Fremde kaufte tausende davon auf. Doch irgendwann gab es immer weniger Eichhörnchen und es wurde schwieriger welche zu fangen, so dass die Dorfbewohner wieder ihrer normalen Arbeit nachgingen. Da gab der Fremde bekannt, dass er ab sofort die Eichhörnchen für 20 Euro pro Stück kaufen würde und erneut zogen die Leute des Dorfes auf die Jagd nach den flinken Baumbewohnern. Bald gab es wirklich kaum noch Eichhörnchen und nach einer weiteren Erhöhung des Angebots durch den Fremden auf 25 Euro pro Stück, gab es gar keine mehr und die Menschen gingen zurück auf ihre Felder und zu ihren Bauernhöfen. Jetzt stellte sich der Fremde auf den Marktplatz und rief, dass er ab sofort 50 Euro pro Eichhörnchen zahlen würde. Aber, da er dringend in die Stadt müsse, werde sein Assistent in der Zwischenzeit das Geschäft für ihn übernehmen. Gesagt, getan. Doch als der Assistent am nächsten Tag auf dem Marktplatz die Dorfbewohner zusammenrief hatte er einen neuen Plan. Er hob die Plane von den Käfigen in denen alle Eichhörnchen gefangen waren und rief: "Ich verkaufe euch die Tiere für 30 Euro pro Stück." Ein wütendes Gemurmel ging durch die Menge. "Aber!!" rief der Helfer weiter. "Aber!!! Wenn mein Chef morgen aus der Stadt zurückkehrt, könnt ihr ihm die Tiere für 50 Euro pro Stück wieder verkaufen." Die Dorfbewohner rasten los, kratzten alles Geld zusammen, das sie finden konnten und kauften alle Eichhörnchen für ein paar Milliarden Euro zurück.

Den Fremden oder dessen Assistenten hat danach niemand wieder gesehen; dafür aber jede Menge Eichhörnchen. Und jetzt geneigter Leser versteht ihr, wie der Hilfsplan zur Rettung der Banken funktioniert…

Übrigens bei den Amerikanern sind es nicht 700 Milliarden wie anfangs gesagt. Heute lesen wir in der "Financial Times Deutschland" (www.ftd.de) etwas von 8500 Milliarden. Ganz ehrlich, da bin ich pessimistisch. Wer Garten hat baut jetzt besser Gemüse an.

Reinhard Wirth

Frank R. Walter

Rechtsanwalt

Schadensersatzansprüche im Straßenverkehr
Verkehrsstrafrecht / Bußgeldbescheide
Alle Rechtsschutzversicherungen

Ehescheidungen und Folgesachen

Termine nur nach Vereinbarung

Kallesdamm 17 **Tel.: 0 46 23 / 18 90 47**
24891 Struxdorf **Fax: 0 46 23 / 18 90 48**

Wir suchen dringend

für vorgemerkte, solvente Kaufinteressenten:

Häuser / Katen / Resthöfe

Ihr Makler - seit über 30 Jahren erfolgreich vor Ort

Rufen Sie uns an - wir beraten Sie!
Kostenlos und unverbindlich!

ivd

J.P. HENNINGSEN

Bahnhofstr. 9 24392 Süderbrarup Tel. 04641-3021 Fax 04641-3723
E-Mail: immobilien-henningsen@t-online.de www.immobilien-henningsen.de

Impressum

Herausgeber: *Was, wann, wo, wer, wie in Schnarup-Thumby, Struxdorf und Umgebung e.V.*
Ulrich Barkholz (1. Vors.), Meiereistraße 13,
24891 Schnarup-Thumby, Tel. 04623-180014
Fax 180017, E-Mail: team@5w-info.de
WWWWW im Internet: http://5w-info.de
Redaktion: Ulrich Barkholz (Tel. 04623-180014), Reinhard Wirth (Tel. 04623-187788), Angelika Braatz-Hansen (Tel. 04623-2818654)
E-Mail: redaktion@5w-info.de
Anzeigen: Michael Petersen (Tel. 04646-990080), Monika Nissen (Tel. 04623-603)
E-Mail: anzeigen@5w-info.de
Vertrieb: Ursula Koll (Tel. 04623-1202)
E-Mail: vertrieb@5w-info.de
Abrechnung/Finanzen: Hans-Jürgen Thomsen (Tel. 04623-189942), E-Mail: abrechnung@5w-info.de

WWWWW erscheint monatlich in einer Auflage von mindestens 1000 Stück und wird per Boten an alle Haushalte in Schnarup-Thumby und Struxdorf verteilt und u.a. an folgenden Stellen ausgelegt: Edeka-Märkte Satrup und Böklund; Dörpskrog "Zur Kastanie" Schnarup-Thumby; Buchhandlung Schröder, Ringelblume Naturkost, Baumarkt Köhn, Modehaus Harmening Süderbrarup; Kiosk, Sabines Friseurladen Mohrkirch; Tankstellen Böklund und Uelsby; Gasthaus Petersburg Struxdorf; Lindenhof Böel, Bäckerei Hecker, Böelschuby sowie Angeliter Buchhandlung, Riepen Getränkemarkt und Brigittes Haarstudio Satrup.

Das nächste Heft erscheint am 17. Januar 2009. **Anzeigen- und Redaktionsschluss** (zugleich Redaktionssitzungs-Termin) ist **Freitag, 09.01.08, 18:00 Uhr**.
Alle Angaben entsprechen dem Kenntnisstand zu Redaktionsschluss. Wir übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit oder für kurzfristige Änderungen und behalten uns vor, eingesandte Texte sinnvoll zu kürzen. Alle Beiträge, die mit Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Etwaige Verantwortlichkeiten und Gewährleistungen liegen dann beim Autor. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung eingesandter Texte und Bilder.

Anzeigenpreise: http://anzeigenpreise.5w-info.de
Beitrittsformular: http://mitglied.5w-info.de
Persönliche Erinnerung an den nächsten Schlusstermin: http://mailing.5w-info.de
Druck: El-Mundo Süderbrarup

Gerhard Pehl
Elektrotechnik
Große Straße 8a - 24392 Süderbrarup
Schmiedestraße 16 - 24401 Böel

Elektroinstallation

Elektrogeräte-Reparatur

Fernsehempfangsanlagen

Beleuchtungsanlagen

Brandmelde- und Alarmanlagen

Telefon (0 46 41) 10 01
Telefax (0 46 41) 10 11
E-Mail: Pehl-Suederbrarup@t-online.de

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

MARKUS BESKIDT

Krankengymnastik • Massage

Flensburger Str. 26a • 24986 Satrup
Telefon 0 46 33 / 13 85

NEU: Klnesio-Taping
Akupressur

Krankengymnastik
Massage
Trainingstherapie
an **KG**-Geräten
Fango
Eisbehandlung
Stäbchenmassage
Fußreflexzonenmassage
Manuelle Lymphdrainage
Craniosacral Therapie
med. Fußpflege
Solarium
Hausbesuche

KVSH-Notdienst der Ärzte

Gift-Informationszentrum Nord: 0551-19240

Der ärztliche Notdienst findet außerhalb der Sprechzeiten der Arztpraxen in der **KVSH Anlaufpraxis im Martin-Luther-Krankenhaus** in Schleswig, Lutherstraße 22, statt. Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 19–21 Uhr, Mi., Fr., 17–21 Uhr, Sa., So. und Feiertage 9–13 und 17–20 Uhr. **Kinderärztlicher Notdienst** in der **Anlaufpraxis Schleswig**: Sa., So. und Feiertage: 14–17 Uhr. Wenn **ärztlicher Hausbesuch** erforderlich ist: **Tel. 01805-119292** (14 Cent/Min.). Bei **lebensbedrohlichen Notfällen** direkt **112** wählen.

Sozialpsychiatrischer Notdienst

(nur nachts oder an Wochenenden) über die Rettungsleitstelle 04621/2 11 11 oder telefonischer Krisendienst 04621/9 84 04

Notdienst der Apotheken in Angeln

Sa, 13.12.	- Fr, 19.12.	Finken-Apotheke, Sörup, Tel: (04635) 545
Sa, 20.12.	- Fr, 26.12.	Birk-Apotheke, Gelting, Tel: (04643) 18810
Sa, 27.12.	- Fr, 02.01.	Kgl.Priv.Apotheke, Satrup, Tel: (04633) 305
Sa, 03.01.	- Fr, 09.01.	Birk-Apotheke, Gelting, Tel: (04643) 18810
Sa, 10.01.	- Fr, 16.01.	Birk-Apotheke, Gelting, Tel: (04643) 18810

Notdienst der Apotheken in Schleswig und Böklund

C	Sa, 13.12.	C	Do, 25.12.	C	Di, 6.1.	I	Mo, 12.1.
D	So, 14.12.	D	Fr, 26.12.	D	Mi, 7.1.	K	Di, 13.1.
E	Mo, 15.12.	E	Sa, 27.12.	E	Do, 8.1.	L	Mi, 14.1.
F	Di, 16.12.	F	So, 28.12.	F	Fr, 9.1.	M	Do, 15.1.
G	Mi, 17.12.	G	Mo, 29.12.	G	Sa, 10.1.	A	Fr, 16.1.
H	Do, 18.12.	H	Di, 30.12.	H	So, 11.1.	B	Sa, 17.1.
I	Fr, 19.12.	I	Mi, 31.12.				
K	Sa, 20.12.	K	Do, 1.1.				
L	So, 21.12.	L	Fr, 2.1.				
M	Mo, 22.12.	M	Sa, 3.1.				
A	Di, 23.12.	A	So, 4.1.				
B	Mi, 24.12.	B	Mo, 5.1.				

A= ABC-Apotheke, Stadtweg 48, Tel: 04621/96210
B= Adler-Apotheke, Schubystr. 89b, Tel: 04621/96110
C= Altstadt-Apotheke, Stadtweg 27, Tel: 04621/96220
D= Bären-Apotheke, Kornmarkt 4, Tel: 04621/25508
E= Bahnhof-Apotheke, Friedrichstr. 32, Tel: 04621/93920
F= Dom-Apotheke, Plessenstr. 13, Tel: 04621/25859
G= Friedrichsberger Apotheke, Friedrichstr.56, Tel: 04621/ 32107 oder 36702
G= ABC-Apotheke, Böklund, Bahnhofstr.1, Tel: 04623/422 **gemeinsamer Dienst**
H= Luther Apotheke, Lutherstr. 15, Tel: 04621/29100
I= Nordland-Apotheke, Berliner Straße 43, Tel: 04621/23788
K= Apotheke im Pluspunkt bei real, Tel: 04621/988055
L= Schildkröten-Apotheke, Stadtweg 58, Tel: 04621/988066
M= Schlei-Apotheke, Stadtweg 74, Tel: 04621/27646

Notdienst der Zahnärzte

Sie erfahren ab Freitag Nachmittag aktuell den diensthabenden Zahnarzt für das jeweilige Wochenende: **Tel. 04333/992707** oder **www.zahnaerztevereinSL-FL.de**

In medizinischen Notfällen rufen Sie bitte

112

Apothekennotdienst bundesweit:

www.aponet.de

Peters Wärmetechnik
Hauptstraße 75
24405 Mohrkirch
Tel.: 04646 - 234

peters Wärme-technik

www.peters-waermetechnik.de

Traumbäder von Peters Wärmetechnik!

Pfiffige Gestaltungsideen, drei Jahrzehnte Erfahrung und viel Gefühl für Ihre Wünsche - das ist der Stoff, aus dem wir Traumbäder bauen!

Endlich schöner baden.